

**Thüringer Gesetz zur Gewährleistung einer verfassungsgemäßen Alimentation im Jahr 2023
sowie zur Änderung besoldungs- und versorgungsrechtlicher Vorschriften
Vom 10. Juni 2023**

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1
Thüringer Gesetz
zur Gewährleistung einer verfassungsgemäßen
Alimentation im Jahr 2023**

**§ 1
Erhöhung von Dienstbezügen**

(1) Die im Thüringer Besoldungsgesetz (ThürBesG) in der Fassung vom 18. Januar 2016 (GVBl. S. 1, 166, 202) in der jeweils geltenden Fassung in den Anlagen 5 und 9 ausgewiesenen Beträge der Grundgehaltssätze werden ab dem 1. Januar 2023 um 3,25 Prozent erhöht.

(2) Die im Thüringer Besoldungsgesetz in Anlage 6 ausgewiesenen Beträge des Familienzuschlags nach § 37 Abs. 1 und des Anrechnungsbetrags nach § 37 Abs. 2, die in Anlage 8 Tabelle 1 ausgewiesenen Beträge der Stellenzulagen nach Anlage 1 Abschnitt II Nr. 7 der Vorbemerkungen zu den Besoldungsordnungen A und B sowie Anlage 3 Nr. 2 der Vorbemerkungen zur Besoldungsordnung R, die in Anlage 8 Tabelle 2 ausgewiesenen Amtszulagen, die in Anlage 8 Tabelle 3 ausgewiesenen sonstigen Zulagen zur Besoldungsordnung W sowie die in Anlage 9 ausgewiesenen sonstigen Zulagen zur Besoldungsordnung C werden ab dem 1. Januar 2023 um 3,25 Prozent erhöht.

(3) Die in Anlage 7 des Thüringer Besoldungsgesetzes ausgewiesenen Anwärtergrundbeträge werden ab dem 1. Januar 2023 um 3,25 Prozent erhöht.

(4) Die Beträge der Grundgehaltsspannen in Anlage 10 Tabelle 1 des Thüringer Besoldungsgesetzes erhöhen sich ab dem 1. Januar 2023 entsprechend Absatz 1. Die Beträge des Auslandszuschlags in Anlage 10 Tabelle 1 des Thüringer Besoldungsgesetzes werden ab dem 1. Januar 2023 um 2,6 Prozent erhöht. In Anlage 10 Tabelle 2 erhöhen sich ab dem 1. Januar 2023 die Monatsbeträge um 2,6 Prozent.

**§ 2
Weitere Anpassungen**

(1) Die Bezüge der nach § 97 Abs. 8 des Thüringer Hochschulgesetzes vom 10. Mai 2018 (GVBl. S. 149) in der jeweils geltenden Fassung entpflichteten Professoren sowie die nach § 66 Abs. 1 ThürBesG in Verbindung mit § 77 Abs. 2 des Bundesbesoldungsgesetzes weiter gewährten Zuschüsse zum Grundgehalt nach Anlage II zum Bundesbesoldungsgesetz Nr. 1 und 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C in der am 22. Februar 2002 geltenden Fassung, soweit sie nicht als Unterschiedsbetrag zwischen Besoldungsgruppen festgesetzt wurden, werden ab dem 1. Januar 2023 um 3,25 Prozent erhöht.

(2) Für Versorgungsempfänger gelten nach § 4 des Thüringer Beamtenversorgungsgesetzes (ThürBeamtVG) in der Fassung vom 17. Februar 2022 (GVBl. S. 39, 313) in der jeweils geltenden Fassung die Erhöhungen nach § 1 Abs. 1 und 2 sowie nach Absatz 1 entsprechend.

(3) Die in der Anlage des Thüringer Beamtenversorgungsgesetzes ausgewiesenen Beträge werden mit Ausnahme des Absatzes 1 der Anlage des Thüringer Beamtenversorgungsgesetzes ab dem 1. Januar 2023 um 3,25 Prozent erhöht.

**§ 3
Sonderzahlungen im Jahr 2023**

(1) Beamte und Richter mit Anspruch auf Dienstbezüge erhalten zur Abmilderung der gestiegenen Verbraucherpreise im Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum Ablauf des 31. Dezember 2023 eine monatliche Sonderzahlung. Diese besteht aus einem Grundbetrag in Höhe von 83,33 Euro je Berechtigten und Sonderbeträgen nach den Sätzen 3 und 4. Für den Ehegatten oder eingetragenen Lebenspartner wird dem Beamten oder Richter ein Sonderbetrag in Höhe von 83,33 Euro gewährt; dies gilt nicht, wenn dem Beamten oder Richter nach § 38 Abs. 3 ThürBesG der Familienzuschlag Stufe 1 nur zur Hälfte gewährt wird. Für das erste und zweite im Familienzuschlag zu berücksichtigende Kind wird dem Beamten oder Richter ein Sonderbetrag in Höhe von jeweils 41,67 Euro gewährt, soweit im jeweiligen Monat Familienzuschlag gezahlt wird. Die §§ 3, 6, 7 und 38 Abs. 4 Satz 3 ThürBesG gelten entsprechend.

(2) Empfänger von Ruhegehalt nach § 2 Nr. 1 ThürBeamtVG und entpflichtete Professoren nach § 89 ThürBeamtVG erhalten zur Abmilderung der gestiegenen Verbraucherpreise im Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum Ablauf des 31. Dezember 2023 eine monatliche Sonderzahlung. Diese besteht aus einem Grundbetrag in Höhe von 50 Euro je Berechtigten im Sinne des Satzes 1 und Sonderbeträgen nach den Sätzen 3 und 5. Für den Ehegatten oder eingetragenen Lebenspartner wird dem Berechtigten im Sinne des Satzes 1 ein Sonderbetrag in Höhe von 50 Euro gewährt; Absatz 1 Satz 3 Halbsatz 2 gilt entsprechend. Empfänger von Witwen- oder Waisengeld nach § 2 Nr. 2 ThürBeamtVG erhalten im Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum Ablauf des 31. Dezember 2023 eine monatliche Sonderzahlung in Höhe des dem Anteilssatz der Hinterbliebenenversorgung entsprechenden Betrags von 50 Euro. Versorgungsempfänger im Sinne der Sätze 1 und 4 erhalten zudem einen Sonderbetrag für das erste und zweite im Familienzuschlag nach § 64 Abs. 1 ThürBeamtVG zu berücksichtigende Kind nach Absatz 1 Satz 4.

(3) Die monatliche Sonderzahlung wird jedem Berechtigten nur einmal gewährt. Der Anspruch aus einem Beamtenverhältnis geht dem Anspruch aus einem Rechtsverhältnis als Versorgungsempfänger im Sinne des Absatzes 2 vor. Der Anspruch aus einem früheren aktiven Dienstverhältnis im Sinne des Absatzes 2 Satz 1 geht dem Anspruch aus ei-

ner Hinterbliebenenversorgung nach Absatz 2 Satz 4 vor. Bestehen nach Anwendung der Sätze 1 bis 3 noch Ansprüche nach Absatz 2 aus mehreren gleichrangigen Versorgungsbezügen, so geht der Anspruch aus dem neuen Versorgungsbezug den Ansprüchen aus früheren Versorgungsbezügen vor. Die Sonderzahlung nach den Absätzen 1 oder 2 wird bei der Anwendung der Ruhens- und Kürzungsbestimmungen des Thüringer Beamtenversorgungsgesetzes nicht berücksichtigt.

Artikel 2 **Änderung des Thüringer Besoldungsgesetzes**

Das Thüringer Besoldungsgesetz in der Fassung vom 18. Januar 2016 (GVBl. S. 1, 166, 202), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. November 2022 (GVBl. S. 437), wird wie folgt geändert:

1. § 14 wird wie folgt geändert:

- a) Der bisherige Wortlaut wird Absatz 1.
- b) Die folgenden Absätze 2 und 3 werden angefügt:

"(2) Die mit den §§ 1 und 2 des Thüringer Gesetzes zur Gewährleistung einer verfassungsgemäßen Alimentation im Jahr 2023 vom 10. Juni 2023 (GVBl. S. 192) erfolgte lineare Anpassung der Besoldung ist auf die nach dem 1. Januar 2023 vorzunehmende lineare Anpassung der Besoldung infolge der Umsetzung der Tarifeinigung hinsichtlich der prozentualen Erhöhung der Tabellenentgelte für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst der Länder, welche auf die Tarifeinigung vom 29. November 2021 folgt, insoweit anzurechnen, als eine verfassungsgemäße Alimentation gewährleistet bleibt. Satz 1 gilt entsprechend, wenn die Tarifeinigung für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst der Länder Festbeträge vorsieht.

(3) Die aufgrund des § 3 des Thüringer Gesetzes zur Gewährleistung einer verfassungsgemäßen Alimentation im Jahr 2023 erfolgten monatlichen Sonderzahlungen sind auf in der Zeit bis zum Ablauf des 31. Dezember 2023 vorzunehmende Sonderzahlungen infolge der Umsetzung der Tarifeinigung hinsichtlich der Gewährung von Sonderzahlungen zur Abmilderung der gestiegenen Verbraucherpreise für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst der Länder, welche auf die Tarifeinigung vom 29. November 2021 folgt, insoweit anzurechnen, als eine verfassungsgemäße Alimentation gewährleistet bleibt."

2. § 67 g erhält folgende Fassung:

"§ 67 g Übergangsregelungen aufgrund des Thüringer Gesetzes zur Gewährleistung einer verfassungsgemäßen Alimentation im Jahr 2023 sowie zur Änderung besoldungs- und versorgungsrechtlicher Vorschriften

Für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum Ablauf des 31. Dezember 2023 erhöht sich der Monatsbetrag des Familienzuschlags nach § 38 Abs. 2 für das dritte zu berücksichtigende Kind nach Anlage 6 in der jeweils geltenden Fassung um 58 Euro und für das vierte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind nach Anlage 6 in der jeweils geltenden Fassung um 67 Euro. Der Erhöhungsbetrag nach Satz 1 gilt als Familienzuschlag im Sinne der §§ 37 bis 39."

3. Die Inhaltsübersicht wird den vorstehenden Änderungen angepasst.
4. In der Anlage 1 Besoldungsordnung A Besoldungsgruppe A 14 erhält der dritte Funktionszusatz nach dem Amt "Seminarrektor" folgende Fassung:
 - "- als Fachleiter in der Ausbildung von Lehramtsanwärtern für das Lehramt an Grundschulen, an Realschulen, für Förderpädagogik, an Gymnasien oder an berufsbildenden Schulen -⁸⁾"
5. Die Anlagen 5 bis 10 erhalten folgende Fassung:

gültig ab 1. Januar 2023
1. Thüringer Besoldungsordnung A

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	2-Jahres-Rhythmus				3-Jahres-Rhythmus				4-Jahres-Rhythmus			
	Erfahrungsstufen											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 6		2.623,80	2.695,53	2.767,24	2.838,97	2.910,67	2.982,42	3.054,15	3.125,83			
A 7		2.700,71	2.790,24	2.879,73	2.969,23	3.058,75	3.148,27	3.212,18	3.276,12	3.340,09		
A 8		2.791,54	2.868,02	2.982,72	3.097,43	3.212,13	3.326,87	3.403,34	3.479,77	3.556,30	3.632,75	
A 9		2.963,23	3.038,49	3.160,93	3.283,33	3.405,78	3.528,21	3.612,36	3.696,57	3.780,68	3.864,87	
A 10		3.138,73	3.241,84	3.396,55	3.551,26	3.705,98	3.860,68	3.963,85	4.069,07	4.174,55	4.280,08	
A 11			3.592,70	3.751,24	3.909,74	4.070,38	4.232,57	4.340,69	4.448,81	4.556,96	4.665,04	4.773,18
A 12			3.851,25	4.041,72	4.235,06	4.428,42	4.621,78	4.750,66	4.879,54	5.008,45	5.137,42	5.266,25
A 13				4.530,60	4.739,35	4.948,17	5.156,96	5.296,15	5.435,33	5.574,53	5.713,75	5.852,95
A 14				4.747,08	5.016,75	5.286,44	5.556,12	5.735,89	5.915,70	6.095,49	6.275,31	6.455,11
A 15						5.805,53	6.102,04	6.339,25	6.576,46	6.813,65	7.050,89	7.288,09
A 16						6.403,79	6.746,72	7.021,07	7.295,42	7.569,75	7.844,11	8.118,43

gültig ab 1. Januar 2023

2. Thüringer Besoldungsordnung B**Grundgehaltssätze**
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
B 2	8.443,98
B 3	8.941,16
B 4	9.461,88
B 5	10.059,35
B 6	10.623,51
B 7	11.172,34
B 8	11.744,31
B 9	12.454,51
B 10	14.659,98

gültig ab 1. Januar 2023

3. Thüringer Besoldungsordnung W**Grundgehaltssätze**
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	W 1	W 2	W 3
	5.094,09	6.540,03	7.372,54

gültig ab 1. Januar 2023

4. Thüringer Besoldungsordnung R

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besodungs- gruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
R 1	4.617,49	4.825,49	4.934,97	5.217,41	5.499,80	5.782,27	6.064,70	6.347,11	6.629,53	6.911,97	7.194,38	7.476,84
R 2			5.611,05	5.893,46	6.175,88	6.458,33	6.740,73	7.023,18	7.305,63	7.588,00	7.870,46	8.152,85
R 3	8.941,16											
R 4	9.461,88											
R 5	10.059,35											
R 6	10.623,51											
R 7	11.172,34											
R 8	11.744,31											

Anlage 6
(zu § 37)

gültig ab 1. Januar 2023

Familienzuschlag und Anrechnungsbetrag
(Monatsbeträge in Euro)**Tabelle 1**

Familienzuschlag nach § 37 Abs. 1 in Verbindung mit § 38	Betrag in Euro
1. Stufe 1 nach § 38 Abs. 1	165,59
2. Stufe 2 und folgende Stufen nach § 38 Abs. 2: Familienzuschlag für das	
a) erste zu berücksichtigende Kind	304,93
b) zweite zu berücksichtigende Kind	494,34
c) dritte zu berücksichtigende Kind	775,86
d) vierte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind jeweils	750,39

Tabelle 2

Anrechnungsbetrag nach § 37 Abs. 2	Betrag in Euro
1. in den Besoldungsgruppen A 6 bis A 8	139,15
2. in den Besoldungsgruppen A 9 bis A 12	145,72

Anlage 7
(zu § 50 Abs. 2 Satz 1)

gültig ab 1. Januar 2023

Anwärtergrundbetrag
(Monatsbeträge in Euro)

Eingangssamt, in das der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 6 bis A 8	1.356,95
A 9 bis A 11	1.415,96
A 12	1.568,72
A 13	1.603,47
A 13 mit Zulage nach Anlage 1 Abschnitt II Nr. 7 Buchst. b oder R 1	1.641,64

Anlage 8
(zu § 30 Abs. 1 Satz 1 bis 3,
Anlagen 1 und 3)

gültig ab 1. Januar 2023

Zulagen
(Monatsbeträge in Euro)

Tabelle 1

Art der Zulage	Dem Grunde nach geregelt in	Vorbemerkung	Betrag in Euro
Stellenzulage	Anlage 1 Abschnitt II zu den Besoldungsordnungen A und B	Nummer 1 Abs. 1	
		Buchst. a	412,00
		Buchst. b	329,00
		Nummer 2	
		Beamte der Besoldungs- gruppe	
		A 6 bis A 9	174,00
		A 10 und höher	215,00
		Nummern 3 bis 5	
		nach einer Dienstzeit	
		von einem Jahr	73,00
		von zwei Jahren	145,00
		Nummer 6	
	für Beamte des		
mittleren Dienstes	50,00		
gehobenen Dienstes	75,00		
Nummer 7			
Buchst. a			
Doppelbuchst. aa	54,33		
Doppelbuchst. bb	95,68		
Buchst. b	104,88		
Nummern 9 bis 11	300,00		
Nummer 12			
bei einem Lehramtsanwärter	100,00		
bei zwei bis einschließlich			
vier Lehramtsanwärtern	200,00		
ab fünf Lehramtsanwärtern	300,00		
Anlage 3 zur Besoldungsordnung R	Nummer 2	104,88	

Tabelle 2

Art der Zulage	Dem Grunde nach geregelt in	Besoldungs- gruppe	Fußnote	Betrag in Euro
Amtszulage	Fußnoten in den Besoldungsordnungen A und R	A 6	2	46,05
		A 9	1	340,13
		A 9	2	207,60
		A 11	3	233,69
		A 13	1 bis 3, 5	340,89
		A 13	6	233,69
		A 14	2, 4	233,69
		A 15	2, 3	233,69
		A 16	3, 6	260,38
		R 1	1, 2	257,41
		R 2	3 bis 7	257,41
		R 3	2	257,41
		A 14 kw	1	233,69

Tabelle 3

Art der Zulage	Dem Grunde nach geregelt in	Vorbemerkung	Betrag in Euro
Sonstige Zulagen	Anlage 2 zur Besoldungsordnung W	Nummer 1 wenn ein Amt ausgeübt wird der Besoldungsgruppe R 1	292,28
		der Besoldungsgruppe R 2	327,18
		Nummer 2	372,14

Tabelle 4

Hochschule	Hochschulleitungsfunktion	
	Präsident Vom Hundert des Grundgehaltes	Kanzler Vom Hundert des Grundgehaltes
Universität Erfurt	45	30
Technische Universität Ilmenau	50	35
Friedrich-Schiller-Universität Jena	68	48
Bauhaus-Universität Weimar	45	30
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	28	15
Fachhochschule Erfurt	40	20
Fachhochschule Jena	40	20
Fachhochschule Nordhausen	28	15
Fachhochschule Schmalkalden	35	17
Duale Hochschule Gera-Eisenach	25	10

gültig ab 1. Januar 2023
Besoldungsordnung C

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	4.043,39	4.182,62	4.321,79	4.460,99	4.600,20	4.739,35	4.878,56	5.017,76	5.156,96	5.296,15	5.435,33	5.574,53	5.713,75	5.852,95	
C 2	4.076,67	4.257,37	4.478,32	4.699,31	4.920,27	5.141,23	5.362,18	5.583,12	5.804,11	6.025,05	6.246,01	6.466,96	6.687,93	6.908,88	7.129,85
C 3	4.436,80	4.686,99	4.937,18	5.187,38	5.437,57	5.687,77	5.937,94	6.188,11	6.438,34	6.688,51	6.938,70	7.188,92	7.439,08	7.689,25	7.939,43
C 4	5.600,41	5.851,27	6.102,15	6.352,99	6.603,87	6.854,74	7.105,56	7.356,40	7.607,25	7.858,12	8.108,97	8.359,81	8.610,69	8.861,52	9.112,38

Sonstige Zulagen dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro
Vorbemerkungen der Besoldungsordnung C*)	
Nummer 2b	104,88
Nummer 5	
wenn ein Amt ausgeübt wird	
der Besoldungsgruppe R 1	292,28
der Besoldungsgruppe R 2	327,18
Fußnote 1 Besoldungsgruppe C 2*)	148,70

*) Anlage II zum Bundesbesoldungsgesetz in der am 22. Februar 2002 geltenden Fassung, veröffentlicht im BGBl. I 1998 S. 3474

gültig ab 1. Januar 2023

Auslandszuschlag (§ 49 ThürBesG in Verbindung mit § 53 des Bundesbesoldungsgesetzes)
(Monatsbeträge in Euro)

Tabelle 1

Grundgehaltsspanne	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	von – bis	2.828,77	3.189,31	3.598,90	4.066,37	4.607,36	5.222,04	5.920,48	6.714,09	7.615,74	8.640,25	9.804,31	11.126,94	12.629,72
Zonenstufe														
1	934,13	1.010,03	1.094,93	1.186,30	1.287,91	1.398,57	1.520,76	1.655,88	1.806,39	1.971,05	2.040,54	2.113,85	2.192,34	2.275,95
2	1.034,47	1.116,83	1.206,87	1.305,94	1.415,28	1.533,66	1.664,88	1.808,97	1.968,49	2.143,44	2.223,20	2.308,11	2.398,18	2.494,66
3	1.134,82	1.223,61	1.320,08	1.426,89	1.542,66	1.670,03	1.808,97	1.962,06	2.130,61	2.314,59	2.405,90	2.502,40	2.605,32	2.713,37
4	1.235,19	1.330,37	1.433,31	1.546,50	1.670,03	1.805,11	1.953,02	2.115,13	2.292,67	2.486,95	2.588,58	2.696,65	2.811,13	2.932,05
5	1.335,52	1.437,17	1.546,50	1.666,16	1.797,39	1.940,20	2.095,83	2.266,95	2.454,79	2.659,33	2.771,26	2.890,89	3.017,00	3.152,06
6	1.435,88	1.542,66	1.659,73	1.787,09	1.924,75	2.075,26	2.239,94	2.420,04	2.616,87	2.831,72	2.953,96	3.085,18	3.222,83	3.370,78
7	1.536,22	1.649,43	1.772,93	1.906,73	2.052,11	2.211,63	2.384,01	2.573,15	2.778,95	3.004,11	3.137,92	3.279,41	3.429,94	3.589,48
8	1.636,57	1.756,21	1.886,18	2.026,38	2.179,49	2.346,72	2.528,11	2.724,94	2.941,07	3.176,51	3.320,58	3.473,68	3.635,77	3.808,17
9	1.736,92	1.863,00	1.999,36	2.147,29	2.308,11	2.481,78	2.672,20	2.878,03	3.103,18	3.348,91	3.503,29	3.667,94	3.841,63	4.026,88
10	1.837,24	1.969,76	2.112,58	2.266,95	2.435,51	2.616,87	2.815,00	3.031,14	3.265,28	3.520,01	3.685,96	3.860,92	4.047,50	4.245,59
11	1.937,62	2.075,26	2.225,77	2.387,87	2.562,86	2.753,24	2.959,10	3.182,95	3.427,38	3.692,40	3.868,63	4.055,18	4.254,59	4.465,58
12	2.037,95	2.182,07	2.339,00	2.507,54	2.690,22	2.888,33	3.103,18	3.336,03	3.589,48	3.864,79	4.051,33	4.249,44	4.460,43	4.684,27
13	2.138,31	2.288,83	2.450,94	2.627,17	2.817,57	3.023,41	3.247,28	3.489,15	3.751,57	4.037,18	4.234,01	4.443,70	4.666,25	4.902,98
14	2.238,67	2.395,62	2.564,12	2.748,10	2.944,96	3.158,48	3.390,06	3.640,95	3.913,69	4.209,57	4.416,68	4.637,97	4.872,09	5.121,68
15	2.339,00	2.501,10	2.677,34	2.867,73	3.072,29	3.294,87	3.534,17	3.794,04	4.075,77	4.381,95	4.600,64	4.832,22	5.079,23	5.340,37
16	2.439,34	2.607,88	2.790,57	2.987,39	3.200,95	3.429,95	3.678,25	3.947,10	4.237,86	4.553,05	4.783,35	5.026,48	5.285,07	5.559,10
17	2.539,68	2.714,67	2.903,79	3.108,32	3.328,29	3.565,02	3.822,33	4.100,19	4.399,98	4.725,43	4.966,02	5.220,75	5.490,91	5.779,09
18	2.638,73	2.821,45	3.017,00	3.227,95	3.455,68	3.701,40	3.966,40	4.252,01	4.562,06	4.897,87	5.148,70	5.415,00	5.698,03	5.997,79
19	2.739,10	2.928,21	3.130,18	3.347,63	3.583,04	3.836,47	4.109,23	4.405,11	4.724,16	5.070,24	5.331,39	5.609,27	5.903,88	6.216,50
20	2.839,43	3.033,71	3.243,39	3.468,55	3.710,40	3.971,57	4.253,32	4.558,21	4.886,27	5.242,62	5.514,08	5.803,53	6.109,73	6.435,18

Tabelle 2

Zonenstufe	Monatsbeträge in Euro
1	163,38
2	180,11
3	196,83
4	213,55
5	231,59
6	248,29
7	265,03
8	281,74
9	298,46
10	315,19
11	331,94
12	348,63
13	365,38
14	382,08
15	398,81
16	415,54
17	432,26
18	448,99
19	467,00
20	483,73"

Artikel 3
Änderung des Thüringer
Beamtenversorgungsgesetzes

Das Thüringer Beamtenversorgungsgesetz in der Fassung vom 17. Februar 2022 (GVBl. S. 39, 313), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 15. November 2022 (GVBl. S. 437), wird wie folgt geändert:

1. § 70 Abs. 5 Satz 2 wird wie folgt geändert:

a) Nummer 6 erhält folgende Fassung:

"6. die nach § 3 Nr. 11b EStG zur Anerkennung besonderer Leistungen während der Corona-Krise steuerfrei gewährten Leistungen,"

b) Nach Nummer 6 wird folgende Nummer 6a eingefügt:

"6a. die nach § 3 Nr. 11c EStG zur Abmilderung der gestiegenen Verbraucherpreise steuerfrei gewährten Leistungen,"

2. Die Anlage erhält folgende Fassung:

"Anlage

(zu § 31 Abs. 1 Satz 2, § 65 Abs. 4, § 66 Abs. 2, § 67 Abs. 3 sowie den §§ 68, 92e und 92i)

(1) Der Unfallausgleich nach § 31 Abs. 1 beträgt bei einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 100 Prozent 925,20 Euro.

(2) Der Kindererziehungszuschlag nach § 65 beträgt für jeden Monat der Kindererziehungszeit 3,04 Euro.

(3) Der Kindererziehungsergänzungszuschlag nach § 66 beträgt für jeden angefangenen Monat, in dem die Voraussetzungen nach Absatz 1 erfüllt waren,

1. im Fall des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 Buchst. a 1,02 Euro,
2. im Fall des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 Buchst. b 0,75 Euro.

(4) Der Kinderzuschlag nach § 67 beträgt für die ersten 36 Monate der Kindererziehungszeit je Monat 2,01 Euro, für weitere Monate jeweils 1,02 Euro.

(5) Der Pflegezuschlag nach § 68 beträgt für jeden Monat der nicht erwerbsmäßig ausgeübten Pflege 2,15 Euro.

(6) Der Kinderpflegeergänzungszuschlag nach § 68 beträgt für jeden Monat der Pflege 1,02 Euro.

(7) Der Überleitungsausgleich nach § 92e beträgt

1. 157,65 Euro bei Eintritt in den Ruhestand vor dem 1. Januar 2016,
2. 315,29 Euro bei Eintritt in den Ruhestand nach dem 31. Dezember 2015 und vor dem 1. Januar 2017.

(8) Der Überleitungsausgleich nach § 92i beträgt 293,35 Euro."

Artikel 4
Änderung des Thüringer Gesetzes zur
Neustrukturierung von Finanzbehörden

§ 1 des Thüringer Gesetzes zur Neustrukturierung von Finanzbehörden vom 18. Dezember 2018 (GVBl. S. 731-736-), das durch Artikel 7 des Gesetzes vom 4. Oktober 2021 (GVBl. S. 508) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Die Absätze 4 und 5 erhalten folgende Fassung:

"(4) Das für Finanzen zuständige Ministerium bestimmt die Zuständigkeiten des Landesamtes für Finanzen durch Rechtsverordnung. § 61 Abs. 3 Thür-BesG bleibt unberührt.

(5) Die Absätze 4 und 5 in der am 29. Juni 2023 geltenden Fassung finden bis zum Inkrafttreten einer Rechtsverordnung nach Absatz 4 Satz 1 in der am 30. Juni 2023 geltenden Fassung weiter Anwendung."

2. Absatz 6 wird aufgehoben.

3. Der bisherige Absatz 7 wird Absatz 6.

Artikel 5
Änderung des
Thüringer Juristenausbildungsgesetzes

In § 7 Abs. 4 Satz 3 Halbsatz 1 des Thüringer Juristenausbildungsgesetzes vom 7. Dezember 2022 (GVBl. S. 485) werden nach dem Wort "erhalten" die Worte "Familienzuschläge und" eingefügt.

Artikel 6
Inkrafttreten

(1) Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2023 in Kraft.

(2) Abweichend von Absatz 1 treten

1. Artikel 3 Nr. 1 Buchst. a mit Wirkung vom 1. April 2022,
2. Artikel 3 Nr. 1 Buchst. b mit Wirkung vom 1. Oktober 2022,
3. Artikel 2 Nr. 4 mit Wirkung vom 1. Dezember 2022 und
4. Artikel 4 am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Erfurt, den 10. Juni 2023
Die Präsidentin des Landtags
Birgit Pommer

Thüringer Gesetz zu dem Dritten Medienänderungsstaatsvertrag
Vom 10. Juni 2023

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 2

§ 1

Dem am 21. Oktober 2022 in Hannover vom Freistaat Thüringen unterzeichneten Dritten Medienänderungsstaatsvertrag zwischen dem Land Baden-Württemberg, dem Freistaat Bayern, dem Land Berlin, dem Land Brandenburg, der Freien Hansestadt Bremen, der Freien und Hansestadt Hamburg, dem Land Hessen, dem Land Mecklenburg-Vorpommern, dem Land Niedersachsen, dem Land Nordrhein-Westfalen, dem Land Rheinland-Pfalz, dem Saarland, dem Freistaat Sachsen, dem Land Sachsen-Anhalt, dem Land Schleswig-Holstein und dem Freistaat Thüringen wird zugestimmt. Der Staatsvertrag wird nachstehend veröffentlicht.

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem der Staatsvertrag nach seinem Artikel 2 Abs. 2 Satz 1 in Kraft tritt, wird von der Präsidentin des Landtags im Gesetz- und Verordnungsblatt für den Freistaat Thüringen bekannt gemacht.

Erfurt, den 10. Juni 2023
Die Präsidentin des Landtags
Birgit Pommer